

## **Schulung des Betriebspersonals**

- Folgende Themen stellen den Mindestumfang der Schulung und des Trainings des Betriebspersonals gemäß § 9 des Vertrags dar:
    - a. Funktionsweise der Schwarzstartanlage beim Netzwiederaufbau
    - b. Besondere Betriebsabläufe
    - c. Besonderheiten des Betriebs der Anlage in Grenzbereichen
    - d. Abläufe im Netzwiederaufbau bei unvorhergesehenen Störungen
    - e. Kommunikation im Schwarzfall
    - f. Theoretische Grundlagen – Schulung durch den ÜNB
    - g. Theoretische Grundlagen – Schulung durch den Anlagenbetreiber
    - h. Vorschriften, Prozessbeschreibungen, Checklisten
    - i. Praktische Übungen durch die Mitarbeiter, die im Echtzeitbetrieb der Schwarzstartanlage und des ÜNB tätig sind.
  
  - Mitarbeitern, die im Echtzeitbetrieb der Schwarzstartanlage und des ÜNB tätig sind, werden die notwendigen Inhalte in einer initialen Schulung bei der Erstausbildung vermittelt. Änderungen und Wiederholungen werden wiederkehrend geschult und trainiert.
  - Anlagenbetreiber und ÜNB stimmen sich zu zyklischen Terminen (Cross-Visit) ab, an denen die Mitarbeiter, die im Echtzeitbetrieb der Schwarzstartanlage und des ÜNB tätig sind, teilnehmen, um einen fachlichen Austausch zwischen Betriebsmannschaften zu ermöglichen und die notwendigen Inhalte gemeinsam zu schulen.
  - Für die Teilnahme an dem Cross-Visit wird den Mitarbeitern, die im Echtzeitbetrieb der Schwarzstartanlage und des ÜNB tätig sind, ein Zertifikat durch den ÜNB ausgestellt.
-